



## 38. Stapelholmer Rundbrief Dezember 2016

### **Jahreshauptversammlung des Fördervereins**

Am 9. November fand in Seeth die Jahreshauptversammlung des Fördervereins statt. Der Verein hat jetzt 195 Mitglieder. Der Vorsitzende Arno Vorpahl berichtete über die Teilnahme des Fördervereins am Regionaltag in Friedrichstadt am 1. Mai mit einer Ausstellung zur Stapelholmer Hauslandschaft.

Erstmalig hat sich der Förderverein am bundesweiten Tag des offenen Denkmals beteiligt. Am 11. September 2016 wurde das Jöns-Haus in Norderstapel geöffnet. Viele Besucher interessierten sich für die baulichen Besonderheiten des alten Fachhallenhauses. Der Verein präsentierte außerdem eine Ausstellung mit Zeichnungen von Gerd Quedenbaum in Anwesenheit des Künstlers.

Der Arbeitskreis Museum hat neben der Betreuung der volkskundlichen Sammlung vier Webkurse organisiert. Für die Lagerung und Ausstellung der Museumsgegenstände werden dringend neue Räume gesucht.

Beim Arbeitskreis Regionalentwicklung und Baupflege lag der Schwerpunkt auf der Stapelholmer Baukultur. Der Arbeitskreis versucht, ein Netzwerk Baupflege gemeinsam mit Denkmalschutz, IG Baupflege und Museen zu knüpfen.

Der Arbeitskreis Naturschutz hat sich mit Fledermauskartierungen und mit Schwalbenzählung beschäftigt.

Der Zeittauschring „Hand-in-Hand“ hat sechs Treffen der Tauschpartner an verschiedenen Orten mit interessanten Vorträgen durchgeführt. Daneben unterhält er die Bücherstube im Ohlsenhaus und einen Strickstammtisch.

Dem Vorstand wurde einstimmig Entlastung erteilt. Bei den Vorstandswahlen wurden die bisherigen Amtsträger durchweg bestätigt.

Im Anschluss referierte Dr. Hans Peter Stamp in einem bebilderten Vortrag über die Kulturgeschichte der Kartoffel. Ihren Siegeszug in Schleswig-Holstein hat die Kartoffel in Stapelholm, und zwar an der Sandschleuse, angetreten. Hier wurden erstmals im Jahr 1763 Saatkartoffeln angeliefert und in die umliegenden Kolonistendörfer verteilt.

### **Endspurt beim Fotowettbewerb**

Noch bis zum 31.01.2017 können Sie bis zu drei Fotos für den Stapelholm-Kalender 2018 einsenden. Das Motto lautet diesmal „Lebendiges Stapelholm“. Die Jury des Fördervereins freut sich auf Ihre Bilder!

### **Frohe Feiertage!**

Der Förderverein wünscht allen Mitgliedern und Freunden Stapelholms eine schöne Adventszeit, frohe Festtage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2017!